	1	2	3	4
F	Lehren 2913.10 Lochlehre 2913.11 4mm-Unterlage 2913.12 Plattenanschlag			
	Vorbereitung 1. Mit Lehre 2913.10 Löcher markieren 2. A-Löcher: zuerst 18 mm Sackloch auf 15 mm, dann 9 mm durch 3. Anschlagloch: 6mm durch 4. Winkel und Hilfswinkel an Platte links anschrauben 5. 6mm-Anschlag mit 35mm Länge abschneiden 6. 6mm-Anschlag in Platte symmetrisch einschlagen 7. Vertikale Ursprungslinie durch Ursprungsmarkierung ziehen			
E			abschneiden risch einschlagen rsprungsmarkierung zie	ehen
	Aufspannung un 8. Fräse so lii 9. Platte grob 10. Plattenans 11. Plattenans	nks wie grad noch geh (+-1mm) so hinlegen, chlag grob montieren chlag rechtwinklig zu S	it fahren, +1mm re , dass Ursprungslinie u Schienen ausrichten	ınter Fräsermitte ist
	obere 2	4mm-Zwischenlage für A-Löcher, 3. Schiene tkühlung fräsen	10 an Plattenanschla	g aufspannen
	untere 2 15. 2P mit Luft	4mm-Zwischenlage für A-Löcher, 4. Schiene kühlung fräsen	^r 2P an Plattenanschla	g aufspannen
C	obere 2 17. 3U mit Luft	A-Löcher, 3. Schlene kühlung fräsen	3U an Plattenanschla	
	 18. Platte auf 4mm-Zwischenlage für 4V an Plattenanschlag aufspannen untere 2 A-Löcher, 4. Schiene 19. 4V mit Luftkühlung fräsen 			
E	■			
F	=	Stellwerk	HMM 2025-07-14	ohne Maßstab
		BI. 2913 Zv	Fräse Aufsp	annplatte

Dateiname

2913 Zv Fräse Aufspannplatte